

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 37 (1919)  
**Heft:** 81

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Freitag, 4. April  
1919

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Vendredi, 4 avril  
1919

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII<sup>e</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N<sup>o</sup> 81

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —  
Abonnements: Schweiz: Jahrsfr. Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20, vierteljährlich  
Fr. 4.90 — Ausland: Einschlag des Porto — Einmal mit bei der Post abgeholt  
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Anzeigen: Tagespublikation A. B.  
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeigte Koppelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20, un trimestre  
fr. 4.90 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux  
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Réclame des annonces: Publi-  
cité S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 81

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Erfindungs-  
patent. — Brennmaterialversorgung des Landes.  
**Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Brevets d'invention.  
— Liquidation d'association.

**Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**  
**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

### Amtlicher Teil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber der ver-  
missten Schuldbriefe für Fr. 7000<sup>00</sup> und Fr. 8000<sup>00</sup>, beide datiert vom  
25. November 1867, lautend auf Paul Bartenfeld-Wirth, Posamentier in  
Zürich, zugunsten der Erben der sel. Frau Pfarrer Tobler-Städli, von  
Zürich, lastend auf der Liegenschaft zum «Schwarzmaurer», Schoffelgasse,  
Zürich 1 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzte bekannte  
Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über die Urkunden Aus-  
kunft zu geben imstande ist, aufgefordert, dem unterzeichneten Gerichte  
binnen einem Jahre, von heute an, von deren Vorhandensein Anzeige zu  
machen, widrigenfalls sie als kraftlos erklärt würden. (W 208)  
Zürich, den 2. April 1919.

In Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,  
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 17. Januar  
1917, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1917, Nrn. 31, 36  
und 40, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obli-  
gationen Schweizerische Bundesbahnen, 1899/1902, 3%<sup>0</sup>, Nr. 46767/9,  
209860/1, 361935/7; Berner Alpenbahngesellschaft 4%, I. Hypothek, Münster-  
Lengnau, 1911, Nrn. 38984/7, und auf den privilegierten Aktien Berner  
Alpenbahngesellschaft Nrn. 9087/91 und 24973, aufgehoben. (W 209)  
Bern, den 21. März 1919.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 29. Sep-  
tember 1917, veröffentlicht in den Nrn. 237, 243 und 250 des Schweiz.  
Handelsamtsblattes von 1917 und Ziffer 3 der Verfügung vom 27. Juni  
1918, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1918, Nr. 159,  
werden widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen:  
a) Kanton Bern (Hypothekarkasse) 1897, 3%, Nrn. 10853/5, 10891/907,  
82089/96, 85012/21, 1996/9, 10388, 66114/5, 38625, 59864, 2001, 2004/5;  
b) Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, 3%<sup>0</sup>, Serie A, Nrn.  
40546/50, Serie C, Nrn. 130408, 138802, Serie D, Nrn. 195254/80, Serie E,  
Nrn. 218007/14, Serie F, Nrn. 280965/9, 284139/43;  
c) Bern-Lötschberg-Simplon, I. Hypothek, Frutigen-Brig, 4%<sup>0</sup>, Nrn.  
28361/92, aufgehoben. (W 210)  
Bern, den 22. März 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 2. Oktober  
1917, veröffentlicht in den Nrn. 237, 243 und 250 des Schweiz. Handels-  
amtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot  
auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3%<sup>0</sup> diff., Nrn.  
5224/5, 5941/50, 11594, 19620/1, 22427/9, 34398/9, 36453/82, 36825/44,  
42987/90, 43001/10, 44999, 45392/7, 48695/702, 48756, 51262/3, 51266, 57467,  
65062/3, 65071/3, 66076, 70096, 71765, 72043/52, 74424/7, 76644/6, 76767,  
88412, 89559/60, 100680, 110390/1, 111297, 111299, 120101/2, 120190/7,  
120742/55, 125597/8, 127048, 128475, 128497/8, 130189/90, 132144/8,  
134977/80, 135858, 141591/5, 146050, 147611, 148149/53, 149791/4, 152473,  
153964, 156180, 157810/3, 159718/39, 167176/8, 170255/9, 171517/8, 171890/4,  
179859/62, 180015/7, 180824/38, 181861/2, 187504, 188627/32, 189904/7,  
189909/12, 189949/57, 192077, 194363, 196999, 198474/5, 200372/3, 202164/93,  
207548/9, 218609/40, 221074/2, 245184/5, 254884/5, 271862/3, 273954/7,  
277230, 279214/6, 280003, 282108, 283699/700, 286253/4, 297989/8008, auf-  
gehoben. (W 211)  
Bern, den 26. März 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 20. Oktober  
1915, veröffentlicht im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1915, Nr. 247,  
wird teilweise und die Verfügung vom 29. Oktober 1918, veröffentlicht  
im Schweiz. Handelsamtsblatt von 1918, Nrn. 271, 277 und 283, wird  
ganz widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen  
Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3%<sup>0</sup> diff., zu je Fr. 500, Nrn. 205714/40,  
251594/633, 257066/7, aufgehoben. (W 212)  
Bern, den 28. März 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. Sep-  
tember 1918, veröffentlicht in den Nrn. 217, 222 und 228 des Schweiz.  
Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsver-  
bot auf den Obligationen Eidgenossenschaft 1903, 3%<sup>0</sup>, II. Serie, Nrn.  
125183/4, aufgehoben. (W 213)  
Bern, den 28. März 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Es wird vermisst: Aktie Nr. 95 mit Coupon 12, 13 und 14, per Fr. 200,  
lautend auf die aargauische Gesellschaft für Vieh- & Pferdezuucht und zugunsten  
der Gebrüder Ineichen, auf Senftenhof bei Muri.  
An den allfälligen Inhaber des vorbeschriebenen Wertpapiers ergeht  
gemäß Art. 851 des O. R. die öffentliche Aufforderung, dasselbe innert drei  
Jahren, also bis 6. April 1922, dem Bezirksgericht Muri vorzulegen, widrigen-  
falls dasselbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 214)  
Muri, den 2. April 1919. Das Bezirksgericht.

### Zürich — Zurich — Zurigo

Chemische Produkte; Vertretungen und Handel in  
Waren aller Art. — 1919. 26. März. Charles Mutter und Ernst Mutter,  
beide von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma C. & E. Mutter frères  
(C. & E. Mutter Brothers) in Zürich 8 eine Kollektivgesellschaft eingegangen,  
welche am 15. Februar 1919 ihren Anfang nahm. Die Firmazeichnung erfolgt  
kollektiv. Import, Export, Fabrikation von chemischen Produkten. Vertretun-  
gen und Handel in Waren aller Art. Florastrasse 54.

Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikel;  
Fähnchen. — 2. April. Die Firma Franz Carl Weber in Zürich 1 (S. H. A. B.  
Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 617), mit Filiale in Genf, und damit die Pro-  
kura Karl Weber Sohn, Kinderspielwaren, Fastnachtsartikel, Fähnchen und  
Festdekorationsartikel, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und  
Passiven per 1. Januar 1919 an die Firma «Franz Carl Weber Aktiengesell-  
schaft» in Zürich erloschen.

Unter der Firma Franz Carl Weber Aktiengesellschaft (François Charles  
Weber Société anonyme par actions) hat sich mit Sitz in Zürich und auf  
unbestimmte Dauer am 28. März 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck  
derselben ist der Handel in Spielwaren, Fastnachts- und Dekorationsartikeln  
und Fähnchen, verbunden mit teilweiser Fabrikation solcher Artikel; die Ueber-  
nahme und Weiterführung der unter der seit 3. März 1883 eingetragenen  
Firma «Franz Carl Weber» bestandenen Handlung in den genannten Artikeln,  
mit Hauptgeschäft in Zürich und Filiale in Genf. Die Gesellschaft kann sich an  
ähnlichen Unternehmungen beteiligen, sie käuflich erwerben, weitere Filia-  
len errichten und gegebenenfalls die zum Geschäftsbetrieb nötigen Liegen-  
schaften erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend  
Franken) und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, vollbezahlte  
Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das  
Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversam-  
mlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kon-  
trollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er be-  
zeichnet diejenigen Personen, welche für die Firma rechtsverbindlich zu  
zeichnen befugt sind, er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führen  
Einzelunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates: Franz Carl Weber,  
Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1, und der Direktor: Karl Weber, Kaufmann,  
von Zürich, in Zürich 1. Geschäftelokal: Bahnhofstrasse 62, Zürich 1.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Burgdorf

Maler- und Gipsergeschäft. — 1919. 1. April. Fritz Born, Jakob,  
von Thunstetten, Maler, in Burgdorf, und Hans Brechtbühler, Jakob, von Hüt-  
wil, Maler, in Wynigen, haben unter der Firma Born & Brechtbühler, mit Sitz  
in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar  
1919 begonnen hat. Maler- und Gipsergeschäft; Viehmarktplatz Nr. 9.

#### Bureau Erlach

Spezerei- und Tuchhandlung. — 1. April. Die Firma Fran-  
z Ruff-Grimm, Spezerei- und Tuchhandlung, in Erlach (S. H. A. B. Nr. 118  
vom 8. Mai 1913, Seite 845), ist infolge des am 27. Januar 1919 erfolgten  
Todes der Inhaberin erloschen.

### Fribourg — Fribourg — Friburgo

#### Bureau de Fribourg

1919. 2. avril. Sous la dénomination de Syndicat d'élevage de l'espece  
ovine du Cercle de la Rive Droite de la Sarine, il existe avec siège à  
Ependes, une société coopérative qui a pour but de favoriser en commun  
l'élevage rationnel de l'espece ovine et de travailler par tous les moyens  
possibles à l'amélioration et à la transformation des variétés de races indigènes  
et cela principalement par l'importation de béliers de race dite «Oxford». Les  
statuts ont été dressés le 2 février 1897. La durée de la société est illimitée.  
Tous les propriétaires de moutons habitant le cercle de la rive droite de la  
Sarine, peuvent sur leur demande être admis comme sociétaires à condition  
qu'ils adhèrent par leur signature aux statuts et paient la finance d'entrée  
statutaire. On cesse de faire partie de la société: a) par la sortie volontaire;  
b) par la faillite; c) par l'exclusion, prononcée par l'assemblée générale. La  
sortie ne peut avoir lieu que pour la fin d'une année comptable et moyennant  
un avertissement préalable de 3 mois. La sortie entraîne pour l'associé sor-  
tant la perte de tous droits au capital social. La caisse de la société est  
alimentée par: a) la finance d'entrée fixée à fr. 5; b) la finance d'inscription  
de chaque pièce excepté les béliers, fixée à 50 cts. par pièce, payable chaque  
année; c) les subsides éventuels; d) les primes obtenues. Les engagements de  
la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux,  
les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes  
de la société sont: L'assemblée générale; le comité de 5 membres, nommés par  
l'assemblée générale; la commission d'experts. La société est valablement  
engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du  
secrétaire. L'avoir éventuel restant après la liquidation, sera réparti selon  
décision de l'assemblée générale. Le comité est composé comme suit: Albert  
Gasser, de Guggisberg, agriculteur, au Mouret; Christian Sahly, de Wohlen,  
agriculteur, à Ependes; Pierre Horner, agriculteur, de et à Praroman; Casimir  
Kolly, agriculteur, de et à Esert; Pierre-Maxime Peiry, agriculteur, de et à  
Treyvaux. Président est Albert Gasser et secrétaire Casimir Kolly.

### Soleure — Solera — Solita

#### Bureau Olten-Gösgen

1919. 2. April. Der Verein unter dem Namen Krankenpflegeverein  
St. Martin in Olten (S. H. A. B. Nr. 326 vom 27. Dezember 1910) wird zu-  
folge Beschlusses der Generalversammlung vom 11. März 1919 gestrichen.

2. April. Der Verein unter dem Namen **Arbeiterunion Olten & Umgebung** in Olten (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1913 und Nr. 100 vom 29. April 1916) hat an seiner Delegiertenversammlung vom 1. Juni 1918 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im S. H. A. B. publizierten Tatsachen getroffen: Das Verhältnis zwischen dem Verein und den Korporationen wird durch Protokollbeschluss der Delegiertenversammlung geregelt. Der Verein bezweckt die Wahrung der Interessen der Arbeiterschaft auf folgende Weise: a) Förderung der gewerkschaftlichen Organisation der Arbeiterschaft und Unterstützung derselben im Kampfe um bessere Arbeitsbedingungen; b) Förderung der politischen Organisation der Arbeiterschaft und Unterstützung derselben bei politischen Kämpfen um die Interessen der arbeitenden Klassen; c) Förderung der genossenschaftlichen Organisation des arbeitenden Volkes; d) Förderung des Bildungswesens der Arbeiterschaft durch Errichtung und Unterhaltung einer Unions-Bibliothek, durch Einrichtung von Vorträgen und Bildungskursen, ferner durch die Förderung der sportlichen Betätigung der Arbeiterschaft (Sänger, Turner, Touristen, Radfahrer usw.) um sie den bürgerlichen Sportsvereinen fernzuhalten; e) Sammlung der der Schule entlassenen Arbeiterjugend in einer Jugendsektion mit Bildungs- und Unterhaltungsprogramm; f) Ueberwachung der Arbeiterschutzgesetze; g) Erteilung von unentgeltlicher Rechtsauskunft an die Mitglieder; h) Betrieb des «Gasthof Volkshaus, Bierhalle zur Krone», im Sinne der Beschaffung billiger Unterkunft für reisende Arbeiter, billiger Verköstigungsgellegenheit und unabhängiger Versammlungsorte für die Arbeiterschaft. Zur Bestreitung der Ausgaben zählt jede Organisation einen Beitrag von 10 Rappen pro Mitglied und Monat. Solche Organisationen, die einen beträchtlichen Mitgliederbestand ausserhalb Olten aufweisen, zahlen für die auswärtigen Mitglieder eine Pauschale, die von der Delegiertenversammlung bestimmt wird und in der Regel die Hälfte pro Mitglied ausmachen soll. Der Austritt kann nur auf 30. Juni oder 31. Dezember, mit vorausgehender sechsmonatiger Kündigung erfolgen und muss auf die Traktandenliste der nächsten Delegiertenversammlung gesetzt werden. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss der Delegiertenversammlung, mit Rekursrecht an die nächste Generalversammlung. Publikationsorgan ist das sozialdemokratische Parteiorgan für den Platz Olten und Umgebung. Weiteres Organ des Vereins ist die Geschäftsleitung. Dasselbe besteht aus sieben Mitgliedern und vertritt den Verein nach aussen durch Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit dem Sekretär oder Kassier. Zeichnungsberechtigte Mitglieder der Geschäftsleitung sind: Jules Hirsig, Maschinenmeister, von Amsoldingen, in Olten, als Präsident; Edmund Eggenschwiler, Schlosser, von Matzdorf, in Olten, als Vizepräsident, zugleich bisheriger; Werner von Arx, Gerichtsschreiber, von und in Olten, als Sekretär, und Rudolf Rüegger, pensionierter Zugführer, von Rothrist, in Olten, als Kassier. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Jacques Schmid, des Sekretärs Werner Barfuss und des Kassiers Oskar Disteli sind erloschen. Die übrigen im S. H. A. B. publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Hotel und Wirtschaft. — 1919. 31. März. Die Firma **Max Mühlethaler** in Basel, Hotel- und Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1919, Seite 24), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hotel und Restaurant. — 31. März. Inhaber der Firma **Carl Karinger** in Basel ist Carl Karinger-Zimmermann, von Wien (Oesterreich), wohnhaft in Basel. Hotel- und Restaurationsbetrieb. Aeschenvorstadt 55.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweidisch-schweizerische Handelskompagnie A. G.** in Basel hat in ihrer Generalversammlung vom 21. März 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 288 vom 7. Dezember 1918, Seite 1895 und früher publizierten Tatsachen getroffen. Der Verwaltungsrat kann aus einem bis fünf Mitgliedern bestehen. Er bestimmt, wer namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Aus dem Verwaltungsrat sind die bisherigen Mitglieder Friedrich Schwarz und Rudolf Schluess ausgeschieden; deren Unterschriften sind somit erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Dr. Karl Rosenquist, er führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

31. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Drochkenanstalt Keller A. G.** in Basel hat in der Generalversammlung vom 6. März 1919 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 314 vom 22. Dezember 1911, Seite 2109, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht herthört worden.

1. April. Die Firma **Th. Wildprath vorm. Vereinigte Mineralwasserfabriken Schopler, Winter & Wildprath** in Basel, Fabrikation von Mineralwasser und Limonaden (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1907, Seite 30), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Wiesenstrasse 18.

Rohseide. — 1. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hofmann & Cie** in Basel, Handel in Rohseide (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 923), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Wallstrasse 14.

Massenartikel in Blech und Aluminium. — 1. April. Inhaber der Firma **Carl Bote Sohn** in Basel ist Carl Bote-Stehler, von und in Basel. Spenglereigenschaft mit Fabrikation von Massenartikeln in Blech und Aluminium und Handel mit genannten Artikeln. Utengasse 15.

1. April. Aus dem Vorstände der Genossenschaft unter der Firma **Baugenossenschaft Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1917, Seite 766) ist der bisherige Präsident Johann Jakob Bollinger infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu in den Vorstand, und zwar als Vizepräsident wurde gewählt: Emil Keiser, Sekundarlehrer, von und in Basel. Zum Präsidenten ist gewählt worden der bisherige Vizepräsident Eduard Wenk-Löhner, Sekundarlehrer, von und in Basel. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Kassier oder Aktuar.

Installationen, Haushaltsungs- und Küchengeräte usw. — 1. April. Inhaber der Firma **Gottlieb Rutschmann** in Basel ist Gottlieb Rutschmann, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Emma geh. Hartmann in Gütergemeinschaft lehend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «G. Rutschmann & Sohn» in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1907, Seite 15). Spenglerei, Installation von Gas- und Wasserleitungen, Handel in Haushaltsungs- und Küchengeräten, Gasherden und Lampen. Spalenberg 53.

#### Aargau — Argovie — Argovia

##### Bezirk Kuhn

Zigarren- und Tabakfabrikation. — 1919. 1. April. Unter der Firma **Theodor Eichenberger & Cie. Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Beinwil a. See eine Aktiengesellschaft gegründet, welche Uebernahme und Weiterbetrieb der unter der bisherigen Firma «Theodor Eichenberger & Cie.» in Beinwil, mit Filialen in Reinsch und Mosen, betriebenen Zigarren- und Tabakfabrikationsgeschäfte bezweckt. Auch steht der Gesellschaft das Recht zu, Handel in Roh-tabaken, Fabrikation für Tabakextrakt usw. zu betreiben. Die Gesellschaft kann sich endlich an anderen Unternehmungen zweckdienlicher Natur beteiligen. Die Statuten sind am 11. März 1919 festgelegt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 330,000 (dreihundertdreissigtausend Franken), eingeteilt in 66 Aktien von je Fr. 5000, die auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Das volle Einzelunterschriftenrecht ist über-

tragen worden auf Hermann Giger-Eichenberger, Fabrikant, von Gontenschwil in Beinwil a. See. Einzelprokura ist erteilt an Albert Eichenberger-Merz, von und in Beinwil a. See. Das Geschäftslokal befindet sich in Beinwil a. See.

#### Tessin — Tessina — Ticino

##### Ufficio di Pado

1919. 1<sup>o</sup> aprile. Il consiglio d'amministrazione della società anonima **Officine Nitrum S. A. (Nitrumwerk Aktiengesellschaft)**, in Bodio (F. u. s. di c. del 25 novembre 1910, n° 298, pag. 2015, e n° 31 del 7 febbraio 1917, pag. 217), notifica che l'assemblea generale straordinaria del 20 dicembre 1918 degli azionisti ha apporato agli statuti della società diversi modificazioni non soggetti alla pubblicazione.

##### Ufficio di Lugano

**Costruzioni e manutenzione stradali.** — 31 marzo. **Quirico ed Elvezio Mretti**, fu **Guerino**, da e domiciliati a Melide, hanno costituito una società in nome collettivo sotto la denominazione **Fratelli Mretti** con sede in Melide, e che ha avuto principio col 1<sup>o</sup> gennaio 1919. Costruzione e manutenzione stradali.

##### Ufficio di Mendrisio

**Vini.** — 1<sup>o</sup> aprile. La ditta **Alfredo Neuroni, successore ad Angelo Canova (Zan)**, negozio di vini all'ingrosso, in Chiasso (F. u. s. di c. del 27 giugno 1917, n° 147, pag. 1046), è cancellata ad istanza del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti della società in nome collettivo «A. e B. Neuroni successori ad Angelo Canova», in Chiasso.

Sotto la ragione sociale **A. e B. Neuroni successori ad Angelo Canova**, si è costituita una società in nome collettivo della quale fanno parte: **Alfredo e Beniamino Neuroni** fu **Beniamino**, da Riva San Vitale, loro domicilio, di professione commercianti. La società ha la sua sede in Chiasso ed ha per scopo il commercio di vini. Essa ha iniziato le sue operazioni col 1<sup>o</sup> gennaio 1919 ed ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale «Alfredo Neuroni, successore ad Angelo Canova (Zan)», ora cancellata.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

**Horlogerie.** — 1917. 31 décembre. La société en commandite **Jenny et Cie, horlogerie**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 novembre 1915, n° 258), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Schaad et Jenny», à La Chaux-de-Fonds.

**Charles Jenny**, de Kappelen (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds, et **Jules Schaad**, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Genève, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Schaad et Jenny**, une société en nom collectif qui commence le 1<sup>er</sup> janvier 1918 et reprend l'actif et le passif de la société «Jenny et Co», laquelle est radiée. Fabrication, achat et vente d'horlogerie; Temple Allemand n° 150.

**Horlogerie.** — 1919. 31 mars. La raison **Otto Graef, fabrication d'horlogerie**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 novembre 1890, n° 61), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Graef et Cie, Fabrique Mimo», à La Chaux-de-Fonds.

**Otto Graef, fabricant d'horlogerie, originaire de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Kilchberg (Zurich), Willy Graef-Ribaux, Paul Graef, les deux fabricants d'horlogerie, originaires de La Chaux-de-Fonds et y domiciliés, Jean Graef, ingénieur, originaire de La Chaux-de-Fonds et domicilié à Kilchberg (Zurich), ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Graef et Cie. Fabrique Mimo**, une société en commandite commençant le 1<sup>er</sup> avril 1919 et dans laquelle Jean Graef est associé commanditaire pour une somme de fr. 51,100. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Serre n° 11 bis.**

31 mars. La société anonyme **Fabriques d'horlogerie Thommen S. A. (Thommen's Uhrenfabriken A. G.) (Thommen's Watch Co. Lt.)** à Waldenburg, inscrite dans le Registre du commerce du Canton de Bâle-Campagne, le 1<sup>er</sup> septembre 1905, et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 septembre 1905, n° 353, a supprimé sa succursale à La Chaux-de-Fonds, inscrite le 2 mars 1915 et publiée dans la F. o. s. du c. du 8 mars 1915, n° 55. Cette raison est donc radiée à La Chaux-de-Fonds. En conséquence, les signatures conférées au directeur **Emmanuel Jenny** et aux fondateurs de **procurator Henri Bäufflin, Fritz Buser et Erwin Meyer**, sont éteintes pour les affaires concernant cette succursale.

**Horlogerie.** — 31 mars. Le chef de la maison **Paul Donzé**, à La Chaux-de-Fonds, est **Paul-Elisè Donzé**, des Breuleux (Berne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Nord n° 47. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> juillet 1916.

**Représentation, fournitures d'horlogerie et horlogerie.** — 31 mars. Le chef de la maison **Paul Evard**, à La Chaux-de-Fonds, est **Paul-Emile Evard**, de Chézard et St-Martin (Neuchâtel), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Représentations, fournitures d'horlogerie et commerce d'horlogerie. Bureaux: Rue Jacob-Brandt n° 1. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> janvier 1913.

#### Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

### PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 5

Erste Hälfte März 1919

Première quinzaine de mars 1919 — Prima quindicina di marzo 1919

#### I. Abteilung — 1<sup>re</sup> Partie — 1<sup>a</sup> Parte

Eintragungen vom 15. März 1919

Enregistrements du 15 mars 1919 — Iscrizioni del 15 marzo 1919

(Hauptpatente  
Brevets principaux)  
129 (Brevets principaux) Nr. 81262—81290

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré sont marqués d'un \*.) — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata ajornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un \*.)

Cl. 2a, n° 81262. 29 octobre 1918, 10 h. a. — Appareil d'accouplement de véhicules, à décrochement automatique. — **Henriot Frères**, constructeurs de machines agricoles, Echallens (Vaud, Suisse).

Cl. 2d, Nr. 81263. 22. Februar 1919, 6 Uhr p. — Fruchtpresse. — **August Albrecht**, zum Wylgütli, Dübendorf (Schweiz). Vertreterin: **Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G.**, Zürich.

- Kl. 2 e, Nr. 81264. 17. Oktober 1918, 7 Uhr p. — Reihenzieher für Gartenbeete. — Frau Eva Walter geb. Gehel, Rehfelder-Weg 2, Kyritz i/Prignitz (Deutschland). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 3 c, Nr. 81265. 30. Dezember 1918, 7 Uhr p. — Angelgerät. — Paul Keller, Stampfenbachstrasse 32, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 4 a, n° 81266. 3 septembre 1918, 8 h. p. — Construction faite au moins partiellement en béton armé. — Emile Riba, 6, Rue Caroline, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 4 a, n° 81267. 14 septembre 1918, 8 h. p. — Plafond suspendu. — Louis Christin, entrepreneur, Avenue des Abattoirs, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 4 h, n° 81268. 4 septembre 1918, 8 h. a. — Élément de construction. — Emmanuel Müller, charpentier, Petit Pré, Château-d'Oex (Vaud, Suisse).
- Kl. 4 b, Nr. 81269. 16. November 1918, 3 Uhr p. — Lamellenträger aus Holz. — Willy Stäubli, Ingenieur, Zurlindenstrasse 115, Zürich 3 (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 4 b, n° 81270. 27 décembre 1918, 8 h. p. — Élément de construction de murs à canaux d'aération. — Anselme Rigoli, Montétan, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 5 a, Nr. 81271. 27. September 1917, 6½ Uhr p. — Verbesserung an Trommelwehren. — Stauwerke A.-G., St. Peterstrasse 18, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Spanien, 18. Mai 1917.»
- Kl. 6 a, Nr. 81272. 3. September 1918, 3¼ Uhr p. — Eisenbahnachse aus armiertem Beton. — Jakob Meier, Wyttenbachstrasse 31, Bern (Schweiz).
- Kl. 6 a, Nr. 81273. 14. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung zur Verhinderung des Wanderns der Eisenbahnschienen. — Walter Meier, Mörlstrasse 19, Zürich 6 (Schweiz).
- Kl. 6 b, Nr. 81274. 3. September 1918, 6 Uhr p. — Strassenreinigungsmaschine. — Calor Luzern A.-G., Luzern (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 7 d, n° 81275. 27 décembre 1918, 8 h. p. — Chapeau de cheminée en éléments superposés en béton armé, constituant entre eux des canaux de tirage hélicoïdaux. — Anselme Rigoli, Montétan, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 7 g, n° 81276. 25 mai 1918, 5½ h. p. — Appareil de chauffage électrique à fonctionnement automatique. — Antonio Mañé Jané, constructeur, 11, Trafalgar, Barcelone (Espagne). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Espagne, 29 mars 1916.»
- Kl. 7 g, Nr. 81277. 4. September 1918, 5¼ Uhr p. — Elektrischer Heizkörper. — Arthur Francis Berry, «The Tricity House», 48 Oxford Street, London (Grossbritannien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 26. Juli 1917.»
- Kl. 7 g, Nr. 81278. 5. September 1918, 7 Uhr p. — Zentralheizungsöfen für elektrischen Betrieb. — F. & C. Ziegler, Maschinenfabrik, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 7 g, Nr. 81279. 10. September 1918, 8 Uhr a. — Einrichtung zum Erwärmen des Inhaltes von Käsekäse, Bottichen und dergl. — Arnold Lussy, Kaufmann, Lindenbachstrasse 9, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Kl. 8 a, Nr. 81280. 4. Dezember 1918, 4 Uhr p. — Lehmschwemme. — Adolf Lüthi, Mechaniker, Heimberg h/Thun (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 8 a, Nr. 81281. 16. Dezember 1918, 6 Uhr p. — Vorrichtung zum Stampfen von Kunststeinen. — Maschinenfabrik a/d. Sihl A.-G. vorm. A. Schmid, Sihlfeldstrasse 138, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 8 b, Nr. 81282. 8. Oktober 1918, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von künstlichen Schleifsteinen für Lithographiesteine, Marmor u. dergl. — Robert Friedrich, Artilleriestrasse 11/1, und Jakob Wimmer, Schillerstrasse 6, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 24. Juli 1917.»
- Kl. 9 d, Nr. 81283. 18. Oktober 1918, 5¼ Uhr p. — Wasserablassvorrichtung an Klosettspülkästen. — Johann Rüegg, Techniker, Zollikofen (Bern, Schweiz).
- Kl. 9 d, Nr. 81284. 30. Oktober 1918, 11¼ Uhr a. — Klosettspülkästen. — Johann Rüegg, Techniker, Zollikofen (Bern, Schweiz).
- Kl. 9 d, Nr. 81285. 13. Januar 1919, 8 Uhr p. — Verfahren zur Behandlung von Abortanlagen, zum Zweck, das Aufkommen des unangenehmen Urin- und Fäkalgeruches zu vermeiden. — Anton Ziegler, Fabrikant, Wiedingstrasse 26, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 10 a, Nr. 81286. 6. November 1918, 7 Uhr p. — Schliessvorrichtung. — Wilhelm Brandenberger, Fronwagplatz 14, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 10 a, Nr. 81287. 10. Januar 1919, 3 Uhr p. — Schlosssicherung. — Anton Feistle, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 11 a, Nr. 81288. 20. Dezember 1918, 5 Uhr p. — Vorformvorrichtung für Flaschenblasmasschinen. — Wolffs Maschinenbau-Gesellschaft m. b. H., Cöln (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 13 c, Nr. 81289. 10. August 1918, 1 Uhr p. — Regenerativ-Kammerofen. — Firma: Aug. Klönne, Dortmund (Deutschland). Vertreter: Hans Stöckelherger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 29. Januar 1918.»
- Kl. 14 c, n° 81290. 13 septembre 1918, 8 h. p. — Procédé et appareil pour l'épuration et la carburation de l'acétylène. — Arthur Reymond, appareilleur, Vaulion (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 15 a, Nr. 81291. 25. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Elektrisches Kochgeschirr. — Johann Käppel, Elektriker, Wädenswil (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 15 d, Nr. 81292. 1. November 1918, 8 Uhr p. — Handgaszylinder. — Martin Fischer, Rieterstrasse 59, und Bonenblust & Co., Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 g, n° 81293. 7 septembre 1918, 7 h. p. — Lit de camp. — S. A. «Machines Exports», 16, Boulevard James Fazy, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 15 i, Nr. 81294. 3. September 1918, 6 Uhr p. — Möbel. — Vaterländische Holzproduktion Aktiengesellschaft, Perczel Mór utca 2, Budapest (Ungarn). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Ungarn, 28. Juli 1915.»
- Kl. 15 i, Nr. 81295. 9. Januar 1919, 8 Uhr p. — Bettisch. — Ivo Möhlin-Zahner, Oberdorf, Flawil (Schweiz). Vertreter: Stauder-Büchel, St. Gallen.
- Kl. 15 i, Nr. 81296. 6. September 1918, 6 Uhr p. — Vorrichtung zum Überwachen siedender Flüssigkeiten. — J. Bianchi, Brauerstrasse 9, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 15 i, n° 81297. 11 novembre 1918, 4½ h. p. — Procédé de cuisson du lait et dispositif pour sa mise en oeuvre. — Giuseppe Sacco Albanese, ingénieur, 24, Rue de Londres, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 17 b, Nr. 81298. 10. September 1918, 8 Uhr p. — Oeffner für Einkochgläser. — Friedrich Linneweber, Ritterstrasse 51, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 17 h, Nr. 81299. 13. September 1918, 5¼ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zum Verschliessen von Aufbewahrungsbehältern. — S. Gärtner, Bennigenstrasse 18, Berlin-Schöneberg (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 17 b, Nr. 81300. 30. Dezember 1918, 11¼ Uhr a. — Sicherheitstrichter zum Auffüllen von Flaschen bis zu einer bestimmten Marke ohne Flüssigkeitsverlust. — Heinrich Hächler, Grenchen (Solothurn, Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Kl. 17 c, Nr. 81301. 27. Mai 1918, 5 Uhr p. — Spundlochbüchse. — Paul Haselbach, Brauereizehitzer, Namslau (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. Januar 1918.»
- Kl. 19 c, Nr. 81302. 25. November 1918, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Festhalten der Chapeaux an Spinnmaschinen. — Rudolf Klausner, und Jean Bräschler, Medikon-Wetzikon (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 21 f, Nr. 81303. 20. Dezember 1918, 5¼ Uhr p. — Schlagriemenschuh für die Schlägerstöcke von Wehstühlen. — Rudolf Otto Stalder, Werkmeister, Liestal (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 27 a, Nr. 81304. 12. Februar 1918, 8 Uhr p. — Einrichtung an Schuhwerk mit hohen Absätzen zur Verhinderung einer Knickung des Schuhgelenkes. — Emil Schrader, Schuhmacher, Michaelkirchstrasse 28, Berlin (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 81305. 25. Mai 1918, 11 Uhr a. — Sandale. — Arnold Reichenbach, Scheibenstrasse 25, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 27 a, Nr. 81306. 10. Januar 1919, 8 Uhr p. — Armierter Schubboden. — Otto Heer, Voltastrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levaillant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- Kl. 28 a, Nr. 81307. 7. Januar 1919, 6 Uhr p. — An einem Melkstuhl anzubringende Vorrichtung zum Halten des Melkmeiers. — Hans Korber, Techniker, Dorfstrasse 15, Thalwil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Kl. 28 b, Nr. 81308. 18. November 1918, 5¼ Uhr p. — Buttermaschine. — Ferd. Rast-Rüttimann, Hochdorf (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 30 h, n° 81309. 7 octobre 1918, 8 h. p. — Presse continue à vermicelle, macaroni, pâtes coupées etc. — Ferréol Sandragne, Toulouse (France). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève. — «Priorität: France, 6 octobre 1917.»
- Kl. 34 b, Nr. 81310. 18. September 1918, 4¼ Uhr p. — Sterilisationsvorrichtung für Früchte mit innerhalb einer Dampfhaube befindlicher Saftauffangschale. — Friedrich Kleemann, Kommerzienrat, Fabrikant, Kaiser-Friedrich Promenade 127, Bad Homburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 e, n° 81311. 4 janvier 1919, 6½ h. p. — Procédé pour mélanger des huiles avec des acides liquides, et appareil pour la mise en oeuvre de ce procédé. — Joseph Bogaerts, fabricant, Brighton Road, Sutton (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. — «Priorität: Grande-Bretagne, 25 juin 1917.»
- Kl. 36 m, Nr. 81312. 28. Mai 1918, 5¼ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von haltharem Magnesiumsuperoxyd in festem Zustande. — Wilhelm Trumm, Fabrikant, Mannheim (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. März 1918.»
- Kl. 36 g, n° 81313. 5 septembre 1918, 3 h. p. — Procédé de nitration des crésols. — Ferdinand Gros & Bouchardy, 39, Rue Cambon, Paris (France). Mandataire: Prof. Ph. A. Guye, Genève.
- Kl. 36 g, n° 81314. 5 septembre 1918, 3 h. p. — Procédé pour la préparation de dérivés trinitrés des crésols. — Ferdinand Gros & Bouchardy, 39, Rue Cambon, Paris (France). Mandataire: Prof. Ph. A. Guye, Genève.
- Kl. 37 i, n° 81315. 7 septembre 1918, 8 h. p. — Mastic. — Alois Chambaz, horticulteur, Grandchamp près Veytaux (Vaud, Suisse).
- Kl. 39 a, Nr. 81316. 8. Juli 1918, 6 Uhr p. — Maschine zur Herstellung der Stäbchen für Zündhölzer. — Hans Finsterwald, und Jakob Lehner, Stilli b. Brugg (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 40, Nr. 81317. 20. November 1917, 5 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Leder. — Hermann Mielenz, Schlächtermeister, Galvaniestrasse 6, Charlottenburg, und Joseph Schlossmann, Geh. Kommerzienrat, Claudiusstrasse 5, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 41, Nr. 81318. 17. Oktober 1918, 12 Uhr m. — Verfahren zur Herstellung einer säurebeständigen und wasserdichten Masse. — Joachim Frenz, Architekt, Simon-Meisterstrasse 34, Cöln-Nippes (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 47 e, Nr. 81319. 23. November 1918, 4¼ Uhr p. — Einband für lose Blätter. — Fritz Bühler-Lack, Prokurist, Rothbergerstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 47 e, Nr. 81320. 23. November 1918, 4¼ Uhr p. — Einband für lose Blätter. — Fritz Bühler-Lack, Prokurist, Rothbergerstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 48 g, Nr. 81321. 6. Dezember 1918, 11 Uhr p. — Farbhand-Trockenvorrichtung an Einfärb-Apparaten für Farbbänder. — Karl Anwänder, Kaufmann, Theresienstrasse 70, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. August 1918.»
- Kl. 48 g, Nr. 81322. 6. Dezember 1918, 11 Uhr p. — Aufpulvorrichtung für Farbbänder. — Karl Anwänder, Kaufmann, Theresienstrasse 70, München (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 1. August 1918.»
- Kl. 49 c, Nr. 81323. 3. Oktober 1918, 10¼ Uhr a. — Elektrischer Kopierapparat zur Herstellung von Kontaktdrucken auf photographischen Chlor- und Bromsilberpapieren. — Fritz Hiltbrand, Photograph, Bantigerstrasse 26, Bern (Schweiz).
- Kl. 53 b, n° 81324. 2 novembre 1918, ore 7 p. — Pedale per pianoforte. — Alfonso Rendano, direttore di musica, 14 Via Cialdini, Roma (Italia). Mandatari: Dr. Forrer & Hug, Basilea. — «Priorität: Italia, 2 agosto 1917.»
- Kl. 54 a, Nr. 81325. 26. Juli 1918, 7 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von leichten, elastischen Gegenständen für Spielzwecke. — Vereinigte Klosettspül-Fabriken, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: H. Blum, Zürich.
- Kl. 54 a, Nr. 81326. 6 septembre 1918, 8 h. p. — Balle élastique. — Raphaël Grellinger, 59, Rue Numa Droz, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 54 c, Nr. 81327. 25. November 1918, 5 Uhr p. — Tisch-Kegelspiel. — Franz Portune, Polizeisekretär, Franenstrasse 1, München (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 7. Mai 1918.»
- Kl. 56 d, n° 81328. 19 août 1918, 8 h. p. — Projectile d'arme à feu. — Frederick Wilfrid Scott Stokes, directeur, 32, Victoria Street, Westminster, Londres S. W. (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 27 juillet 1915.»

- KL 61, Nr. 81329. 8. November 1918, 5 Uhr p. — Strahlungswärmemesser mit einem Widerstands-Bolometer und einer Blende. — Franz Hirschson, Seelowerstr. 5, Berlin (Deutschland). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 2. März 1917.»
- KL 65, Nr. 81330.\* 4. September 1918, 5½ Uhr p. — Automatische Federwaage. — Karl Faller, Aarau; und Albert Zuberbühler, Andermatt (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1918.»
- KL 65, Nr. 81331. 26. Oktober 1918, 8 Uhr p. — Transportable Waage. — Bernhard Eckardt, Kaufmann, Johann-Sebastian-Bachstrasse 1, Arnstadt (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. September 1917.»
- KL 66 a, Nr. 81332. 2. November 1918, 8 Uhr p. — Drehfeldrichtungsanzeiger. — Louis Leibacher, Techniker, Boulevard Karl Vogt 49 III, Genf (Schweiz).
- Cl. 66 b, n° 81333. 2 novembre 1918, 7 h. p. — Installation pour totaliser l'énergie électrique fournie à un circuit principal en des endroits différents. — Société Anonyme Westinghouse, 7, Rue de Liège, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 3 novembre 1917.»
- Cl. 71 a, n° 81334. 25 janvier 1918, 8 h. p. — Mouvement d'horlogerie. — Differential Clock Co., 23, North Franklin Street, Chicago (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 71 c, n° 81335.\* 7 septembre 1918, 6½ h. p. — Aiguille lumineuse. — Comptoir Radia Robert & Co., 75, Rue du Doubs, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Cl. 71 d, n° 81336.\* 12 septembre 1918, 8 h. p. — Raquette pour mouvements d'horlogerie. — Alfred Hof, 9, Rue du Marché, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 76, n° 81337.\* 11 septembre 1918, 8 h. p. — Procédé pour l'obtention de lait pur. — Prof. Paul Dutoit; et Dr. ing. Alexis Boever, 19, Solitude, Lausanne (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Cl. 79 b, n° 81338. 22 novembre 1917, 5 h. p. — Soudure pour l'aluminium. — E. H. Moll & Cie., 36, Rue des Petits-Hôtels, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: France, 27 octobre 1916 et 9 octobre 1917.»
- KL 79 g, Nr. 81339. 11. Januar 1919, 3½ Uhr p. — Gerät zum Geraderichten verbogener Nägel etc. — Frau Betty Hartmann, Feldmeilen (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- KL 79 k, Nr. 81340.\* 3. September 1918, 6½ Uhr p. — Halter für Stähle und andere Werkzeuge. — Carl Murer jun., Sonnenbergstrasse 221, Seebach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- KL 79 k, Nr. 81341. 2. Oktober 1918, 10 Uhr p. — Neuartiger Drehdom. — Ernst Gubler, Mechaniker, Oberrieden (Zürich, Schweiz). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- KL 79 k, Nr. 81342. 22. November 1918, 4¼ Uhr p. — Schaltvorrichtung an Leitspindelrehbänken ohne Wechselräder. — Karl Braun, Rabbenthalstrasse 83, Bern (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- Cl. 79 k, n° 81343. 29 novembre 1918, ore 8 p. — Mandrino perfezionato per macchina utensili. — Lodovico Boltri, industriale, Portovaltravaglia (Italia). Mandatario: Fritz Isler, Zurigo.
- KL 79 l, Nr. 81344.\* 27. Januar 1919, 1¼ Uhr a. — Stahlhalter für Hobelstähle. — Fritz Minder, Birkenweg 34, Bern (Schweiz).
- KL 80 b, Nr. 81345. 28. September 1918, 11 Uhr a. — Vorschneidapparat für Kehlmaschinen. — Josef Hasler, Schreiner, Gasel b. Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- KL 80 l, Nr. 81346. 20. Dezember 1918, 1 Uhr p. — Werkzeug zum Eintrinden von Baumstämmen. — Johann Pasel, la Torche (Freiburg, Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- KL 82, Nr. 81347. 21. November 1918, 6 Uhr p. — Schuhriemenschneidmatrize. — Jacob Gredig, Bäckerstrasse 20, Zürich 4 (Schweiz).
- KL 85 a, Nr. 81348. 30. Mai 1918, 5¼ Uhr p. — Durch Schiessen eines Stromkreises selbsttätig wirkende Vorrichtung zum Ausrücken des Vorschubes von Schleifmaschinen. — Aktiefolaget Svenska Kullagerfabriken, Gothenburg (Schweden). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. — «Prioritäten: Schweden, 20. Juni und 3. August 1917.»
- KL 87 a, Nr. 81349. 8. November 1918, 5 Uhr p. — Schraubenschlüssel. — Gebr. Tüscher & Co., Hardturmstrasse 301, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- KL 88, Nr. 81350. 22. September 1918, 11 Uhr a. — Elektrischer Dörrapparat. — Jakob Eugster, Schreinermeister, Zschokkestrasse 9, Zürich VI (Schweiz).
- Cl. 94, n° 81351. 28 octobre 1918, 5½ h. p. — Bouton se fixant sans couture. — M. Studer, Neuveville (Berne, Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- KL 95, Nr. 81352. 8. November 1918, 6 Uhr p. — Zigarettenschachtel. — Jacques Künzler, Le Terrasset, Vallorbe (Schweiz).
- KL 95, Nr. 81353. 21. November 1918, 6 Uhr p. — Tabakpfeifeneinsatz. — Ernst Ewert, Werkmeister, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- KL 95, Nr. 81354. 13. Januar 1919, 7 Uhr p. — Einsatz für Köpfe von Tabakpfeifen. — Paul Feller, Madretsch (Bern, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Cl. 96 a, n° 81355. 4 juillet 1918, 8 h. p. — Rondelle élastique. — Joseph Marie Etienne Franc, ingénieur, Rue du Chemin de fer, St. Vallier (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: France, 3, 20 février et 21 mai 1917.»
- Cl. 96 a, n° 81356. 9 novembre 1918, 8 h. p. — Ecrou avec dispositif de blocage. — Comptoir générale de Vente de la montre Roskopf Société anonyme Vvè Chs. Léon Schmid & Cie., La Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Cl. 96 c, n° 81357. 10 janvier 1919, 5 h. p. — Raccord. — Allmann & Girod, Court (Jura bernois, Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 98 a, n° 81358. 21 juin 1918, 6 h. p. — Frein à disques multiples. — Schneider & Cie., 42, Rue d'Anjou, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 1<sup>er</sup> février 1918.»
- KL 98 a, Nr. 81359. 17. Januar 1919, 7 Uhr p. — Elektrischer Signalapparat. — Hermann Meyer, Elektriker, Austrasse 284, Adliswil b. Zürich (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- KL 98 c, Nr. 81360. 30. Juli 1918, 5 Uhr p. — Antriebsvorrichtung mit Sicherheits-Bremsregler für Winden. — Keller & Knappich Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Ulmenstrasse 56/74, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.
- KL 100 b, Nr. 81361.\* 17. September 1918, 3 Uhr p. — Verfahren zum Betrieb von mehrstufigen Strahlapparaten zum Verdichten von Gasen oder Dämpfen. — Joseph Weisshaupt, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wag. & Cie., Basel.
- KL 101 a, Nr. 81362. 5. März 1919, 6 Uhr p. — Einrichtung zur Vereinigung der Bedienung bei Motor-Feuerspritzen. — Theodor Schläpfer, Reussstr. 24, Zürich. Vertreter: H. Kirchofer, Zürich.
- KL 103 c, Nr. 81363.\* 3. September 1918, 8 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung der Leitflächen von Dampfturbinenschaukeln. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- KL 103 e, Nr. 81364.\* 5. September 1918, 7 Uhr p. — Getriebe zum Antrieb mehrerer Hilfspumpen von Dampfkraftbetrieben. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- KL 104 b, Nr. 81365. 22. Februar 1917, 5 Uhr p. — Steuerung der Brennstoffzuführung an Vergasermotoren, bei welchen das Brennstoff-Luftgemisch durch die Auspuffgase vorgewärmt wird. — Henry Jacques Galsman, Fabrikant, 345 Fifth Avenue, City, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 104 c, n° 81366. 3 janvier 1918, 8 h. p. — Attache-pil pour bougies d'allumage de moteurs à explosions. — André Jouveau, constructeur, 116, Rue du Dauphiné, Lyon; et Charles Tournoud, mécanicien, 11, Cours Berriat, Grenoble (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 11 août 1916.»
- KL 104 c, Nr. 81367.\* 13. September 1918, 9 Uhr a. — Unterbrecher bei Zündapparaten für Explosionsmotoren. — Scintilla, Solothurn (Schweiz).
- KL 104 c, Nr. 81368.\* 17. September 1918, 7 Uhr p. — Einstellbarer Gasdruckregler. — Robert Steiner Sohn, Mechaniker, Mostackerstrasse 16, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Forrer & Hug, Basel.
- KL 104 c, Nr. 81369. 2. Dezember 1918, 9 Uhr p. — Mischvorrichtung für den Betrieb von Explosionsmotoren mittels eines Acetylen-Benzingemisches. — Ernst Gass, Mechaniker, Oberwil b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- KL 104 c, Nr. 81370. 15. Januar 1919, 5¼ Uhr p. — Vergaser für Verbrennungsmotoren. — Emil Stadler, Chauffeur, Neuwilerstrasse 27, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- KL 110 b, Nr. 81371. 14. November 1918, 11 Uhr a. — Induktionsregler, insbesondere für Gleichrichter-Betrieb. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 27. November 1917.»
- KL 110 d, Nr. 81372. 21. August 1917, 6¼ Uhr p. — Verfahren und Einrichtung zur gleichzeitigen Benutzung von verschiedenen elektrischen Stromarten. — Paul Bischofberger, St. Fiden (St. Gallen, Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- KL 111 b, Nr. 81373. 29. Januar 1919, 3 Uhr p. — Vorrichtung zur Fernbetätigung von elektrischen Schaltern. — Jakob Jordi, Langnau a./Albis (Zürich, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Cl. 115 b, n° 81374.\* 18 juin 1918, 8 h. p. — Douille Edison de lampe électrique à incandescence. — J. Wegmann, Oberbourg près Berthoud (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- KL 115 b, Nr. 81375. 13. Dezember 1918, 5¼ Uhr p. — Sicherung an Glühlampenfassungen gegen unbefugtes Ausschrauben der Glühlampe. — Robert Stirnemann; und Gustav Oesch, Sihlfeldstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- KL 116 c, Nr. 81376. 4. September 1918, 7 Uhr p. — Bett. — Alfred Sommer-Brütisch, Stationstrasse, Seuzach b. Winterthur (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- KL 120 b, Nr. 81377. 11. Dezember 1918, 8 Uhr p. — Telefonuhr. — Johann Meier, Kerzenmanns, Tägerig (Aargau, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Cl. 120 d, n° 81378.\* 3 septembre 1918, 8 h. p. — Installation d'inter-communication. — Charles Borel, ingénieur, 15, Bellevaux, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- KL 126 c, Nr. 81379. 21. November 1918, 1 Uhr p. — Schnecke zum Fördern von körnigem Gut, insbesondere Karbid. — Ernst Muhl, Badenerstrasse 370, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- KL 126 a, Nr. 81380. 13. Februar 1918, 6¼ Uhr p. — Regulierbare Aufhängvorrichtung an Fahrzeugen, besonders an Automobilen. — Luis de Torres y Quevedo, Molledo (Santander, Spanien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Spanien, 8. März 1917.»
- KL 126 a, Nr. 81381. 14. Oktober 1918, 11¼ Uhr a. — Einspuriger, lenkbarer Schlitten. — Gaston Gasché, Vereinsweg 13, Bern (Schweiz).
- KL 126 b, Nr. 81382. 20. Dezember 1917, 8 Uhr p. — Führungsvorrichtung für das bewegliche Lager von mit schwenkbarer Welle versehenen Wechselgetrieben für Motorfahrzeuge. — Martin Fischer, Ingenieur, Räeterstrasse 59, Zürich II (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- KL 126 b, Nr. 81383.\* 7. September 1918, 10¼ Uhr a. — Hinterachsantrieb für Motorlastwagen. — Friedrich Messmer, Werkmeister, Nr. 435, Trimbach b. Olten (Schweiz).
- KL 126 c, Nr. 81384. 16. November 1918, 8 Uhr p. — Fahrzeugnabe mit Selbstschmierung während ihrer Drehung. — Jacob Kuhn, Neudorf, Uzwil (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich.
- Cl. 126 f, n° 81385.\* 18 septembre 1918, 8 h. p. — Appareil d'éclairage électrique à incandescence. — Charles von der Weid, 7 Avenue Léon Gaud, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- KL 127 c, Nr. 81386. 20. Juli 1918, 8 Uhr p. — Elektrische Beleuchtungsanlage an Lokomotiven. — Louis Heller, Lokomotivführer, Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- u. Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.
- KL 127 h, Nr. 81387. 13. Dezember 1918, 7 Uhr p. — Verstellbare Einrichtung zum Reinigen der Weichen von Eis und Schnee mittels Lokomotivdampf. — Deutsche Eisenbahnsignalwerke Aktiengesellschaft vorm. Schnabel & Henning, C. Stahmer, Zimmermann & Buchloh, Bruchsal (Deutschland). Vertreter: Dr. A. Gutzwiller, Wallisellen.
- KL 127 i, Nr. 81388. 20. November 1918, 1 Uhr p. — Einrichtung um elektrisch beleuchtete Eisenbahn-Strecken-Signale vom durchfahrenden Zug aus mit Lichtstrom zu versehen. — Alois Meyenberg, Habsburgerstrasse 21, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Pletscher, Luzern.
- KL 127 l, Nr. 81389.\* 3. September 1918, 8 Uhr p. — Elektrische, mit Öltransformator ausgerüstete Lokomotive. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 129 b, n° 81390. 3 juillet 1918, 8 h. p. — Aéroplane à surface portante variable. — Antonio Pimentel Lyd, Rua 13 de Maio, 105, Campos (Rio de Janeiro, Brésil). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

[Zusatzpatente]  
7 [Brevets additionnels] Nr. 81391-81397  
[Brevetti addizionali]

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- KL 2 d, Nr. 81391\* (77880). 3. September 1918, 6 Uhr p. — Apparat zum Lüften von Heustöcken. — Wilhelm Schedler, Speicher (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- KL 37 a, Nr. 81392 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substituierten Baumwollfarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- KL 37 a, Nr. 81393 (76600). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substituierten Baumwollfarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 81394 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substitutiven Baumwollfarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).  
 Kl. 37 a, Nr. 81395 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substitutiven Baumwollfarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).  
 Kl. 37 a, Nr. 81396 (76560). 30. Dezember 1915, 1 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen substitutiven Baumwollfarbstoffs. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).  
 Cl. 73, n° 81597 (75068). 17 janvier 1919, 5 1/2 h. p. — Machine à chasser et à river des organes mécaniques, principalement à l'usage des horlogers. — Fabrique Suisse de Mécaniciens S. A., 15, Rue de la Serre, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.

**II. Abteilung — II<sup>e</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte**

**Aenderungen — Modifications — Modificazioni**

Kl. 58, Nr. 34490. 28. Juli 1905, 5 1/2 Uhr p. — Abzugsvorrichtung mit Schlaghebel und Rücklaufhebel für selbsttätige Feuerwaffen. — Jens Theodor Suhr Schouboe, Premierlieutenant, Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von Aktieselskabet Dansk Rekyrlifrel Syndikat, Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.  
 Kl. 58, Nr. 34491. 28. Juli 1905, 5 1/2 Uhr p. — Einrichtung an Rückstoss-ladern mit gleitendem Lauf, zum Auswerfen der Patronenhülsen. — Jens Theodor Suhr Schouboe, Premierlieutenant, Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von Aktieselskabet Dansk Rekyrlifrel Syndikat, Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.  
 Kl. 111, Nr. 84464. 17. Februar 1906, 7 1/2 Uhr p. — Gestell für zum Transport von Kriegsmaterialien dienende Pucksättel. — Jens Theodor Suhr Schouboe, Holte (Dänemark). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von Aktieselskabet Dansk Rekyrlifrel Syndikat, Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.  
 Kl. 4 b, Nr. 72459. 31. August 1915, 5 Uhr p. — Bauelement für Decken, Wände etc. — Ernst Schmalz-Michod, Nidau b. Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 22. August 1918, zugunsten von A. Rauch, Fabrikant, Lotzwil (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 14. März 1919.  
 Cl. 15 g, n° 79774. 7 septembre 1918, 6 1/2 h. p. — Lit à sommier élastique. — Louie Girardin, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission du 1<sup>er</sup> mars 1919, en faveur de S. A. d'Ebenisterie c. d. G. Schule, 29/25, Thannerstrasse, Bâle (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistré le 8 mars 1919.  
 Kl. 24 d, Nr. 55200. 10. Januar 1912, 8 Uhr p. — Klammer für Wäsche, Schriftstücke etc. — Johann Robert Hunziker, Elektriker, Bruggen (St. Gallen, Schweiz). Uebertragung vom 5. März 1919, zugunsten von Dürrmüller & Co, St. Gallen (Schweiz); registriert den 5. März 1919.  
 Kl. 56 g, Nr. 72182. 14. Dezember 1915, 7 1/2 Uhr p. — Anordnung bei der Abzugsvorrichtung von selbstfeuernden Waffen. — Jens Theodor Suhr Schouboe, Holte b. Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung vom 17. Dezember 1918, zugunsten von Aktieselskabet Dansk Rekyrlifrel Syndikat, Saxogade 63-69, Kopenhagen (Dänemark). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 11. März 1919.  
 Cl. 71 e, n° 78961. 4 juin 1918, 6 h. p. — Pièce d'horlogerie. — Paul Emile Chopard, fabricant d'horlogerie, Sonvilier (Jura bernois, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne. Transmission selon attestation notariée du 3 mars 1919, en faveur de Chopard & Houriet, Fabrique d'horlogerie, Sonvilier (Jura bernois, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistré le 8 mars 1919.  
 Cl. 71 f, n° 77190 avec 78745 (77130). 27 novembre 1917, 5 1/2 h. p. — Lunette pour pièces d'horlogerie telles que montres etc. — H. Moser & Cie, Le Locle (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle. Transmission du 20 février 1919, en faveur de Humbert-Droz & Fils, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistré le 3 mars 1919.  
 Kl. 71 g, Nr. 69507. 14. Mai 1914, 6 1/2 Uhr p. — Regulator für Laufwerke aller Art. — Beka-Record Act. Ges., Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 21. Januar 1919, zugunsten der Carl Lindström Aktiengesellschaft, Berlin (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 5. März 1919.  
 Kl. 80 h, Nr. 64561. 30. Novémbre 1918, 8 Uhr p. — Verfahren zur Konservierung und Herabsetzung der Entzündbarkeit des Holzes. — Dr. Joacim Dos Santos Victor Duarte, Coimbra (Portugal). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon. Uebertragung vom 30. August 1918, zugunsten von Alphonse Lambert de Bel, Rue de la Croix 5, Ixelles (Belgien). Uebertragung vom 28. November 1918, zugunsten von Denis Jaminet, Rue Po 45, Rom (Italien). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich; registriert den 7. März 1919.  
 Kl. 96 c, Nr. 79232. 27. Mai 1918, 5 Uhr p. — Fliehkraft-Schlupfkupplung. — Maschinenfabrik Oerlikon; und Johann Hildebrandt, Ingenieur, Oerlikon (Schweiz). Vertreterin: Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon. Uebertragung des Anteils Hildebrandt, laut Erklärung vom 25. Februar 1919, zugunsten der Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz); registriert den 5. März 1919.  
 Kl. 104 c, Nr. 81370. 15. Januar 1919, 5 1/2 Uhr p. — Vergaser für Verbrennungsmotoren. — Emil Stadler, Chauffeur, Neuweilerstrasse 27, Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. Verpfändung laut Erklärung vom 19. Februar 1919, zugunsten von Gretener & Schneeberger, Fabrikanten, Wallisellen (Schweiz); registriert den 15. März 1919.  
 Kl. 120 b, Nr. 69411. 26. Mai 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Aufzeichnung telephonisch übermittelter Gespräche. — Franz Seelau, Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. Newman, Kaufmann, Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der Telegraphen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.  
 Kl. 120 b, Nr. 71402. 15. Dezember 1914, 8 Uhr p. — Einrichtung für Fernsprechstellen zur selbsttätigen, phonographischen Aufnahme und Aufnahme der Gespräche. — Franz Seelau, Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. Newman, Kaufmann, Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der Telegraphen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.

Kl. 120 b, Nr. 78729. 21. Dezember 1916, 6 1/2 Uhr p. — Einrichtung zur phonographischen Aufnahme und Wiedergabe telephonisch übermittelter Gespräche. — Franz Seelau, Ingenieur, Berlin-Wilmersdorf; und Alexander M. Newman, Kaufmann, Wannsee (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung des Anteils Seelau, vom 27. Dezember 1918, zugunsten der Telegraphen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Rungestrasse 9, Berlin S. O. 16 (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich; registriert den 15. März 1919.  
 Kl. 122 a, Nr. 69299. 11. Januar 1913, 7 Uhr p. — Reklamezwecken dienende Orientierungstafel. — August Merk, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Amundt, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 6. Mai 1918, zugunsten von Silent Guides Limited, 119, London Wall, London E. C. 2 (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 11. März 1919.  
 Kl. 125 c, Nr. 74403 mit 76512 (74403). 7. Juni 1916, 5 Uhr p. — Einrichtung zur Verhinderung der Selbstentzündung von aufgestapelten Massengütern. — Alfred Bracher, Bärlitz 28, Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Lizenz vom 28. Februar 1919, zugunsten der Landwirtschaftl. Maschinen-Centrale A.-G., Bern-Bümpliz (Schweiz); registriert den 8. März 1919.

**Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari**

Kl. 4 d, Nr. 60260. Rudolf Lüthi, Zürich.  
 Kl. 5 c, Nr. 78226. Mathey-Doret & Co., Bern.  
 Kl. 6 a, Nr. 75218. Mathey-Doret & Co., Bern.  
 Kl. 96 g, Nr. 60370. Fritz Isler, Zürich.

**Löschungen — Radiations — Radiazioni**

(11 Hauptpatente — 11 brevets principaux — 11 brevetti principali)  
 Kl. 90, Nr. 31948. Kugellager mit zwei Laufringen.  
 Cl. 94, n° 30925. Générateur de vapeur à chauffage électrique, à réglage automatique.  
 Kl. 97, Nr. 30511. Klemmvorrichtung an elektrischen Apparaten zum Anschliessen von Leitungsdrähten.  
 Kl. 104, Nr. 30264. Verbandstoff.  
 Kl. 17 a, Nr. 75329. Konservendbüchse. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 3. April 1918.)  
 Kl. 37 a, Nr. 78948. Verfahren zur Darstellung eines chromierbaren Disazofarbstoffs. (Infolge Verzichts gelöscht am 12. März 1919.)  
 Kl. 41, Nr. 79342. Verfahren zur Herstellung von Kunstleder. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 18. Februar 1919.)  
 Kl. 88, Nr. 76591. Vorrichtung zum Dörren und Lagern von Früchten und Gemüse. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 17. September 1918.)  
 Kl. 126 a, Nr. 70067. Lenkvorrichtung für Lastfahrwerke. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 10. Februar 1916.)  
 Kl. 128 c, Nr. 71637. Rad mit federndem Radreifen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 7. September 1918.)  
 Kl. 126 c, Nr. 72123. Rad mit federndem Radreifen. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 16. September 1916.)  
 Kl. 126 c, Nr. 73436 (71637). Federndes Rad. (Infolge Verzichts auf das Hauptpatent erloschen mit dem 7. September 1916.)

**Verzeichnis der am 17. März 1919 veröffentlichten 172 Patentschriften**

Liste des 172 exposés d'invention publiés le 17 mars 1919  
 Lista dei 172 esposti d'invenzione pubblicati il 17 marzo 1919

73594	79300	80336	80492	80586	80577	80617	80661
77811	79325	80337	80493	80537	80579	80619	80662
79186	79338	80338	80497	80539	80581	80620	80663
79140	79342	80339	80499	80549	80589	80621	80666
79144	79345	80340	80502	80546	80586	80623	80669
79145	79397	80341	80504	80549	80587	80624	80670
79151	79488	80342	80505	80551	80590	80627	80671
79155	79689	80343	80507	80552	80592	80629	80673
79160	79776	80344	80508	80553	80593	80631	80675
79161	79873	80382	80510	80555	80599	80642	80676
79163	79906	80416	80511	80558	80602	80643	80677
79174	80008	80430	80514	80560	80608	80644	80678
79183	80098	80434	80515	80561	80604	80645	80679
79198	80142	80438	80517	80562	80605	80646	80682
79214	80184	80458	80520	80563	80607	80649	80687
79229	80197	80464	80521	80564	80608	80650	80688
79242	80221	80480	80524	80568	80609	80651	80690
79249	80294	80481	80527	80569	80610	80652	80691
79252	80298	80483	80528	80570	80613	80653	
79263	80306	80484	80532	80573	80614	80654	
79264	80326	80487	80533	80574	80615	80655	
79293	80331	80490	80535	80575	80616	80660	

Die Patentschrift Nr. 78948 wird nicht veröffentlicht.  
 L'exposé d'invention n° 78948 ne sera pas publié.  
 L'esposto d'invenzione n° 78948 non vien pubblicato.

**Liquidation d'association**

La Société de Fromagerie de Tolochenaz et Lully, ayant été déclarée dissoute, les créanciers de la dite société sont sommés, conformément aux art. 712 et 713 C. o., de produire leurs créances en mains du caissier, Mr. F. Mützenberg, à Lully, dans le délai de six mois, à dater du jour de la présente insertion de la présente sommation. (V 151)  
 Tolochenaz, le 5 mars 1919. Le comité chargé de la liquidation.

**Brennmaterialversorgung des Landes**

**Ausführungsbestimmungen betreffend die Einfuhr, die Verteilung und den Verkehr mit Brennmaterial**  
 (Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 29. März 1919.)  
 Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 17. Juli 1918 betreffend die Brennmaterialversorgung des Landes,  
 verfügt:  
**Art. 1.** Fossile Brennstoffe (Kohle, Koks und Briketts, in nachfolgendem einfach Kohle genannt) dürfen nur mit Einwilligung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements in die Schweiz eingeführt werden.  
 Der Schweizerischen Kohlenengesellschaft in Basel wird für die Einfuhr von Kohle eine generelle Einfuhrbewilligung erteilt.

Art. 2. In die Schweiz eingeführte Kohle oder in der Schweiz lagerndes Brennmaterial (ausgenommen Holz und Torf) darf nur unter Beobachtung der in dieser Verfügung festgestellten Bedingungen und nur an Firmen und Personen bzw. Verwaltungen abgegeben werden, die entweder den Handel mit Brennmaterial gewerbmässig betreiben und dazu gemäss Art. 3 ermächtigt sind, oder das Brennmaterial im eigenen Betrieb oder für den eigenen Bedarf verwenden.

Art. 3. Wer sich mit dem Verkauf von Brennmaterial (Holz und Torf ausgenommen) oder mit der Vermittlung des Verkaufs befassen will, bedarf hierfür eine Bewilligung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements. Die von der Kohlenzentrale A.-G. erteilten Bewilligungen bleiben bis auf weiteres rechtsgültig. Der Schweiz. Kohlenengossenschaft wird eine generelle Bewilligung erteilt.

Personen und Firmen, die den Brennmaterialhandel nicht gewerbmässig betreiben und die hierfür erforderliche Bewilligung nicht besitzen, dürfen Kohle nur auf Weisung oder besondere Bewilligung, die für jeden einzelnen Fall bei der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements einzuholen ist, und nur unter den hierbei festzusetzenden Bedingungen an Dritte abgeben.

Eine erteilte Bewilligung kann einem Importeur, Händler oder Verkaufsvermittler, der sich einer Verletzung der aufgestellten Vorschriften der Behörden oder der schweizerischen Kohlenengossenschaft schuldig macht, durch die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements entzogen werden.

Rekurse wegen Verweigerung oder Entzug der Bewilligung sind an das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement zu richten, welches endgültig entscheidet.

Art. 4. Die Schweizerische Kohlenengossenschaft wacht nach Möglichkeit darüber, dass die behördlichen Vorschriften über die Brennmaterialversorgung des Landes innegehalten werden. Falls ihr Verfehlungen zur Kenntnis kommen, stellt sie dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement Strafantrag. Dieses kann bei Verletzung der bestehenden Vorschriften die fehlende Person oder Firma, selbst wenn eine Bestrafung nicht eintritt, von weiteren Kohlenbezügen ausschliessen.

Art. 5. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sorgt für eine zweckdienliche Verteilung der Brennmaterialien auf die verschiedenen Landesteile und Verbrauchsgruppen. Sie gibt der schweizerischen Kohlenengossenschaft periodische Weisungen darüber, wie die Verteilung vorzunehmen ist und in welchem Umfang Vorräte angelegt werden dürfen.

Soweit die Brennmaterialien in Verbindung mit den vorhandenen Vorräten den Bedarf der industriellen Betriebe nicht mehr zu decken vermögen, kann die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft weitere Einschränkungen für die Bezugsberechtigung von Brennmaterialien generell oder in bezug auf einzelne Kategorien von Betrieben verfügen und insbesondere auch bestimmen, welche Industrien und Industriezweige vorzugsweise zu beliefern sind.

Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird insbesondere auch bestimmen, welche Brennmaterialmengen für die Bedürfnisse des Hausbrandes und der Kleinbetriebe zur Verfügung zu halten sind und gestützt hierauf wird die schweizerische Kohlenengossenschaft verfügen, welche Mengen die einzelnen Händler-Importeure und nötigenfalls auch andere Importeure und inländische Kohlenproduzenten zu diesem Zwecke abzugeben haben.

Art. 6. Die rationelle und gleichmässige Versorgung des Landes mit Brennmaterial für Koch- und Heizzwecke sowie Kleinbetriebe besorgt die Kohlenverkaufsstelle für Hausbrand und Kleinbedarf (Hausbrandzentrale).

Die Importeure, Händler und Produzenten haben dieser Organisation die gemäss Art. 5, Abs. 3, zu bestimmenden Kohlenmengen zur Verfügung zu stellen. Sie trifft die nötigen Massnahmen und erlässt an die Kohlenhändler die nötigen Weisungen, um im Rahmen der von den Behörden für die Verbräucher festgesetzten Rationierung und unter Berücksichtigung der vorhandenen Vorräte die Verteilung auf die einzelnen Kantone und Orte sicherzustellen.

Art. 7. Die Schweizerische Kohlenengossenschaft wird sämtlichen Genossenschaftern Kohle zum festgesetzten Normalpreis abgeben.

Die Normalpreise sowie die Verkaufspreise für Nichtgenossenschaftler unterliegen der Genehmigung durch das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement.

Art. 8. Ueber die Verteilung der den Kantonen und Orten zugewiesenen Kohlenmengen, die diesen nach Art. 4 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Juli 1918 durch die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements bezeichnet werden, treffen die Kantonsregierungen die erforderlichen Verfügungen.

Die Aufsicht über die Kohlenverteilung an die Verbräucher liegt den Kantonen bzw. den von ihnen zu bezeichnenden Ortskohlenstellen ob.

Art. 9. Die Abgabe von Kohlen zu Koch- und Heizzwecken sowie für die Kleinbetriebe darf nur an Verbraucher erfolgen, die eine von der zuständigen Ortskohlenstelle ausgestellte Bezugsbewilligung besitzen.

Art. 10. Wer den Handel mit Brennmaterialien gewerbmässig betreibt, ist gehalten, den eingehenden Kaufangeboten von Verbrauchern, die sich über einen dringenden Bedarf ausweisen, nach Möglichkeit zu entsprechen.

Art. 11. Die Schweizerische Kohlenengossenschaft wird ermächtigt, zur Erzielung einer wirtschaftlich richtigen Verteilung der in die Schweiz eingeführten Kohlen allen schweizerischen Güterstellen Weisungen über die Weiterleitung oder Auslieferung von eingelaufenen und transitierenden Kohlenmengen an andere Händler oder Verbraucher zu geben als für die sie bestimmt sind.

Art. 12. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft sowie mit ihrem Einverständnis die Kohlenengossenschaft, sind ermächtigt, über die verschiedenen Brennmateriallager sowie über die eingegangenen und im Inland geförderten Kohlen ganz oder teilweise zu verfügen. Sie können insbesondere Händler und Verbraucher anweisen, Brennmaterial an andere Händler und Verbraucher zu den ihnen zu bestimmenden Bedingungen abzugeben und die Abgabe an einzelne Verbrauchergruppen oder Verbraucher einschränken oder sistieren.

Art. 13. Händlerfirmen, Verwaltungen und Verbraucher sind verpflichtet, der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements und der Schweizerischen Kohlenengossenschaft alle Angaben zu machen und alle Ausweise zu liefern, die sie für die Durchführung ihrer Aufgabe für nötig erachten.

Art. 14. Die Anlage und der Besitz von Kohlenlagern zu spekulativem Zwecke ist verboten.

Kohlenvorräte, die nicht in den geschäftlichen oder in den Hausabgabungsbedürfnissen der Eigentümer ihre angemessene Berechtigung haben oder die in einem Missverhältnis zu diesen Bedürfnissen stehen, können durch Verfügung der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ganz oder teilweise beschlagnahmt und ihrer bestimmungsgemässen Verwendung zugeführt werden.

Art. 15. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft erledigt alle sich aus der Kohlenverteilung ergebenden Streitigkeiten endgültig.

Art. 16. Zuwiderhandlungen gegen die vorstehenden Bestimmungen sowie die Einzelverfügungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements oder der Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft oder gegen die von der Schweizerischen Kohlenengossenschaft mit Genehmigung des Departements erlassenen Reglemente und Weisungen werden gemäss Art. 9 und 10 des Bundesratsbeschlusses vom 17. Juli 1918 betreffend die Brennmaterialversorgung des Landes bestraft.

Art. 17. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft ist berechtigt, einzelne der ihr hervor oder dem Bureau für Kohlenversorgung eingeräumten Befugnisse ganz oder teilweise an die Schweizerische Kohlenengossenschaft zu übertragen. Die Schweizerische Kohlenengossenschaft wird die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft über ihre Geschäftsführung auf dem Laufenden erhalten.

Art. 18. Diese Verfügung tritt am 10. April 1919 in Kraft. Auf diesen Zeitpunkt werden die Verfügungen des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 6. Oktober 1917 und 28. Januar 1918 aufgehoben.

Annoncen - Regie:  
PUBBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:  
PUBBLICITAS S. A.

## Aufforderung

Die Möbelfabrik Olten A.-G., hat in der Generalversammlung vom 12. März 1919 ihre Auflösung beschlossen. Demzufolge ergeht an die Gläubiger dieser Gesellschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche bis und mit dem 19. April 1919 dem unterzeichneten Liquidator schriftlich anzumelden.

Olten, den 26. März 1919.

Namens der Möbelfabrik Olten A.-G. in Liq.:  
Dr. v. GLUTZ, Fürsprech.

## Société Pétrolifère Suisse

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le vendredi 25 avril 1919, à 3 heures, au siège social  
Place de la Synagogue 6, Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Décharge à donner au conseil sur le retard de la convocation de la présente assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
4. Votation sur la conclusion de ces rapports et décharge à donner au conseil d'administration.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination des vérificateurs des comptes. (20608 X) 901,

Le bilan, le compte de profits et pertes au 30 septembre 1918 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs des comptes sont tenus à la disposition des actionnaires, dès ce jour, au siège social.

Messieurs les actionnaires qui veulent prendre part à l'assemblée sont priés de déposer leurs actions avant le 22 avril au siège de la société.

## Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern

### VII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 14. April 1919, nachmittags 8 Uhr  
im Bürgerhaus (I. Stock) in Bern, Neuengasse

Tagsordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1918.
2. Beschlussfassung über den Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Besetzung der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1919.
6. Konstatierungsbeschluss betreffend Durchführung der von der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. September 1916 autorisierten Ausgabe von weiteren 10,000, in erster Linie zum Umtausch gegen zu amortisierende Prioritätsaktien I. Ranges bestimmten Stammaktien zu Fr. 200.
7. Statutenrevision (Streichung der bisherigen Prioritätsaktien I. Ranges und der Genussscheine) (3002 Y) 907

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 6. April 1919 hinweg im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der sich als Aktionäre ausweisenden Personen auf.

Die Aktionäre, welche der Versammlung beizuwohnen wünschen, werden gemäss § 14 der Statuten ersucht, ihre Zutrittskarten bis spätestens zum 12. April 1919 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft in Bern, bei der Berner Handelsbank in Bern, bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich oder bei der Eidgenössischen Bank A. G. in Bern, Zürich, Genf und Lausanne zu erheben, woselbst auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Das Bureau zur Verifikation der Zutrittskarten und Aufstellung der Präsenzliste wird um 2½ Uhr nachmittags eröffnet.

Bern, den 2. April 1919.

Der Verwaltungsrat.

## Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

MM. les actionnaires sont avisés que le dividende pour la période transitoire du 30 juin 1917 au 31 décembre 1918 est payable de suite par les établissements de Banque suivants: (22706 L) 929

Banque Cantonale Vaudoise et ses agences,  
Banque de Bex.

Ce dividende a été fixé à fr. 18.75 pour les actions n° 1 à 1000 et à fr. 12.30 pour les actions 1001 à 2400.

Le conseil d'administration.

# Peter, Cailier, Kohler

Chocolats Suisses S. A.

**LA TOUR-DE-PEILZ près Vevey**

## Paiement du dividende et deuxième versement sur les actions nouvelles

Conformément aux décisions de l'assemblée générale des actionnaires du 29 mars 1919, le

**paiement du dividende**

afférent à l'exercice 1918, aura lieu dès le 15 avril, à raison de

**fr. 22 par action**

contre remise du coupon N° 8, simultanément avec le versement par les actionnaires, sur les actions nouvelles émises en 1918, de

**fr. 50 par action**

à nos caisses de LA TOUR-DE-PEILZ, ORBE et BROC, ainsi qu'auprès de :

- Lausanne:** Banque Fédérale S. A.  
Société de Banque Suisse.  
Union de Banques Suisses.  
MM. Brandenburg & Cie.  
M. Edmond Chavannes.  
MM. Morel, Chavannes & Cie.
- Vevey:** Banque Fédérale S. A.  
Banque William Cuenod & Cie, S. A.  
MM. Cuenod, de Gautard & Cie.
- Montreux:** Banque William Cuenod & Cie S. A.
- Genève:** Banque Fédérale S. A.  
Société de Banque Suisse.  
Union Financière.  
MM. Chenevière & Cie.  
MM. Paccard & Cie.
- Fribourg:** Banque de l'Etat.

891  
(44605 V)

Les certificats provisoires représentant les actions nouvelles devront être remis aux domiciles de souscription qui ont perçu le premier versement de libération, et qui les échangeront contre les titres définitifs.

La Tour-de-Peilz, 29 mars 1919.

Le conseil d'administration.

# Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft

## Neuhausen

### Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
am Freitag, den 25. April 1919, vormittags 11 Uhr  
im Savoy-Hotel Baur en ville, Zürich

#### TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1918 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Beschlussfassung über den Pensions- und Unterstützungsfonds gemäss Antrag des Verwaltungsrates und Gutheissung des Beschlusses des Verwaltungsrates betreffend die Altersersparniskasse für die Arbeiter.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Der Geschäftsbericht nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 1918, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 10. April a. c. an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal zu Neuhausen bereit. 9231

Stimmberechtigungsansweise können gegen Deponierung der Aktien bei uns oder nachbenannten Banken, woselbst die Titel bis nach Abhaltung der Generalversammlung hinterlegt bleiben, bis spätestens den 22. April a. c. bezogen werden. Nach diesem Datum werden Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
Schweizerischer Bankverein, Basel  
Eidgenössische Bank A.-G., Zürich  
Bank in Schaffhausen, Schaffhausen

und deren sämtliche Niederlassungen

Neuhausen, den 28. März 1919.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft:

Der Verwaltungsrat.

## Das Heben

Schieben und auch Drehen von Holz- und Riegelgebäuden übernimmt bei rascher und gewissenhafter Ausführung mit eingetübten Leuten und prima Werkzeugen jederzeit 928

H. Naef

Zimmermeister, Speleher

## Holzwohle

saubere, weiche la Qualität in Ballen à 50 kg vorteilhaft zu verkaufen. Ware ab Aarau 924 Anfragen unter Ch. ff. K. 1893 Q. an Publicitas A.-G., Basel.

## Kisten

35x48x25 und andere Dimensionen, sortiert, waggonweise abzugeben. Alle Stück sehr gut erhalten und wurden nur für einmaligen Transport verwendet. 927

H. Müller

Fischbach (Luzern).

## A vendre

pour cause de changement de commerce, un stock de poudre de savon et d'articles en aluminium 925 S'adresser à M. F. Borel, Bule.

## JAPY



Visible  
Schreibmaschine  
Erstklassiges  
franz. Fabrikat  
Die moderne  
Strapazier-  
Maschine

Generalvertretung:  
**F. Burkharter, Schaubplatzgasse 26, Bern**  
Telephon Nr. 3066

# Kaufmann

gestzten Alters, während Jahren in selbständigen kaufmännischen Stellungen und grossem Elektrizitätswerk, in Lohn-, Unfall- und Strommiet-Verhältnissen versiert, gegenwärtig in ungekündeter Stellung als Geschäftsführer, sucht

## leitende Stellung

für Filiale in grösserem Betrieb oder event. Vertretungen. Suchender, selbst tüchtiger Verkäufer, ist in der Leitung eines Geschäftes und Verkaufsorganisation perfekt und verfügt über praktische Kenntnisse als Mechaniker.

Offerten unter Chiffre H. A. B. 922 an Publicitas A G Bern.

## Grosse chem. Industrie

(1023 T) wünscht Fr. 200,000

wofür doppelte Sicherheit, offeriert ist nebst hohem Zins und Dividende. Event. werden für diesen Betrag auch Aktionäre angenommen. Offerten an Sensal Barfuss Bern

# Peter, Cailier, Kohler

## Chocolats Suisses, S. A., La Tour-de-Peilz près Vevey

## Remboursement d'obligations de fr. 500 4% de l'emprunt de la Société Générale Suisse de chocolats de fr. 2,000,000, du 10 mai 1904

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de fr. 500 le 1<sup>er</sup> juin 1919, aux caisses de :

- MM. Cuenod, de Gautard & Co, Vevey.
- William Cuenod & Co, S. A., Vevey.
- Morel, Chavannes & Co, Lausanne.
- Société de Banque Suisse, Lausanne.
- Brandenburg & Co, Lausanne. (44606 V)
- Banque Fédérale, S. A., Lausanne. 2101
- Edmond Chavannes, Lausanne.
- Union Financière, Genève.
- Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

#### 63 obligations:

N° 74	126	163	203	508	549	600	630	659
693	781	817	828	836	1023	1056	1326	1348
1386	1481	1557	1607	1646	1701	1707	1839	1864
1890	1929	1933	1936	2175	2255	2383	2474	2540
2637	2665	2784	2785	2866	2883	2935	2939	2998
3018	3055	3109	3133	3151	3235	3247	3313	3466
3513	3571	3594	3637	3661	3778	3873	3874	3981

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 1<sup>er</sup> juin 1919.

La Tour-de-Peilz, le 1<sup>er</sup> avril 1919.

# A.-G. Ziegel- und Backstein-Fabriken

## Nebikon — Gettnau — Horw — Muri

### 4 1/4 % Hypothekar-Anleihen I. Ranges von 1895

Gemäss Anleihevertrag gelangen infolge Auslösung nachverzeichnete 31 Obligationen auf den 30. Juni 1919 zur Rückzahlung:

Nr. 2, 8, 21, 42, 61, 63, 86, 101, 124, 131, 134, 171, 173, 183, 185, 221, 223, 262, 266, 271, 285, 308, 346, 370, 375, 404, 406, 430, 432, 439, 449.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 30. Juni 1919 auf. Die Einlösung der Titel samt Zinscoupons pro 1919 erfolgt spesenfrei vom Verfalltage an durch die

#### Luzerner Kantonalbank

Hauptbank in Luzern und deren Filialen in Willisau, Schüpfheim, Sursee und Hochdorf, sowie durch das

Bureau der Gesellschaft in Nebikon.

Luzern, den 29. März 1919.

Aus Auftrag:

Luzerner Kantonalbank.

(3198 L) 9381

# Elektrochemische Werke Gurtellen A.-G.

## Gurtellen (Kt. Uri)

### Einladung zur Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zu der  
am **Samstag, den 12. April 1919, nachmittags 3 Uhr**  
im **Hotel St. Gotthard in Zürich**  
stattfindenden

#### fünften ordentlichen Generalversammlung

##### Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1918.
2. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, sowie der Jahresbericht, der Bericht der Kontrollstelle und die Bilanz können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau der Gesellschaft in Gurtellen oder bei der Schweizerischen Volksbank in Wetzikon und Zürich vom 2. bis 9. April a. c. bezogen werden.

Jahresbericht, Bilanz und Revisorenbericht liegen ausserdem vom 2. April a. c. an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Gurtellen auf. (2065 Lr) 8421

Gurtellen, den 14. März 1919.

#### Der Verwaltungsrat.

## BIBSIGTALBAHN

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 11. April 1919, nachm. 2<sup>1/2</sup> Uhr  
auf der **Leuggesellschaft in Basel, Münsterplatz 8, II. Stock**

##### TRAKTANDEN:

1. Rechnungablage pro 1918. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages. Décharge an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1919. (1767 Q) 8111

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im **Bureau der Gesellschaft in Basel, beim schweiz. Bankverein**, bei der **Schweizerischen Eisenbahnbank** oder bei den Herren **A. Sarasin & Co. in Basel** bis spätestens 8. April 1919 anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Jahresbericht und Jahresrechnungen pro 1918 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 2. April an bei den obgenannten Stellen bezogen werden.

Basel, den 25. März 1919.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: **Dr. E. Kern.**

## Société des Forces Motrices de la Grande Eau

Emprunt de fr. 3.000.000, 4 1/2 % de 1907

Par suite du 8<sup>me</sup> tirage au sort du 25 mars 1919, les

### 40 obligations dont les n<sup>os</sup> suivent

sont remboursables le 30 juin 1919, contre remise des titres munis de tous les coupons échus.

##### N<sup>os</sup>

252	329	411	554	818	1022	1411	1605	1808	2003
2019	2020	2076	2372	2674	2829	3032	3301	3607	3700
3746	3780	3891	3892	4020	4021	4095	4187	4228	4560
4597	4687	4767	5267	5379	5444	5464	5577	5636	5969

Des tirages précédents il reste à rembourser l'obligation N<sup>o</sup> 5082.

Le remboursement s'effectuera aux domiciles ci-après:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne et ses agences.  
Banque Fédérale S. A., Lausanne.  
Société de Banque Suisse, Lausanne.  
Banque de Montreux, Montreux et ses agences.  
M.M. Morel, Chavannes & Cie, Lausanne.  
Société des Forces Motrices de la Grande Eau, Les Jumelles, Territet. (313 M) 8411

Ces obligations cesseront de porter intérêt, dès la date fixée pour le remboursement.

Territet, le 26 mars 1919.

Société des Forces Motrices de la Grande Eau.

## Rheintalische Creditanstalt, Altstätten

mit Filiale in St. Margrethen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

### 44. ordentlichen Generalversammlung

welche Montag, den 14. April 1919, nachmittags präzis 2<sup>1/2</sup> Uhr, im Gasthaus zum Landhaus, in Altstätten, stattfindet, eingeladen.

##### TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1918.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Déchargeerklärung an die Verwaltungsorgane.
4. Festsetzung der Dividende, bzw. Gewinnverteilung.
5. Statutenrevision. (1592 G) 934
6. Schlussfrage.

Der Revisorenbericht ist zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserm Bankbureau vom 5. April aufgelegt.

Betreffend der Stimmberechtigung wird auf § 16 der Statuten verwiesen. Die Eintrittskarten sind am 10., 11. und 12. April 1919 an den Kassen der Anstalt in Altstätten und St. Margrethen zu beziehen, und zwar gegen Vorweisung der Aktien oder Bankbescheinigungen.

Die Dividendenzahlung erfolgt gegen Abgabe von Coupon Nr. 44, am 15. April 1919.

Altstätten, den 1. April 1919.

Namens des Verwaltungsrates der Rheintalischen Creditanstalt,

Der Präsident: **Segmüller.**  
Der Aktuar: **C. Egger.**

## A. G. Elektrizitätswerk Heiden

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Die Herren Aktionäre der A. G. Elektrizitätswerk Heiden werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf

**Donnerstag, den 10. April 1919, nachmittags 5 Uhr**  
in das Gasthaus zum Löwen in Heiden

eingeladen.

##### TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes.
2. Entgegennahme und Genehmigung der auf 31. Dezember 1918 abgeschlossenen Jahresrechnung und Bilanz nach Antrag der Kontrollstelle.
3. Relation und Rückkommensantrag auf Antrag 5 des Beschlusses der Generalversammlung vom 4. April 1918, betreffend die Rückverteilung von 8 %.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1918.
5. Relation über event. Erweiterungen und Ausbau des Werkes.
6. Ankauf des Wasserrechtes mit Turbinenhaus ab Liegenschaft Nr. 101 a und b Paradies, gemäss vorliegenden Kaufstrazzen.
7. Neuplatzierung des Obligationenkapitals von Fr. 140,000 resp. Fr. 125,000.
8. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates, des Präsidenten und Kassiers.
9. Wahl der Kontrollstelle.
10. Wünsche und Anträge. (1374 G) 763

Der Geschäftsbericht mit Jahresrechnung sowie die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Einreichung des Nummernverzeichnis über Aktienbesitz vom 2. April an beim Kassier, Herrn alt. Gemeinderat Renk in Heiden, bezogen werden.

NB. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Heiden, den 25. März 1919.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **E. Zürcher.**  
Der Vizepräsident: **R. Entler.**

## Peter, Cailler, Kohler

### Chocolats Suisses S.A., Vevey

Remboursement d'obligations de l'emprunt 4 %

Société anonyme des Chocolats au Lait F. L. CAILLER, à Broc,  
du 1<sup>er</sup> juin 1900, de fr. 700,000

##### 15<sup>me</sup> tirage

Les 40 obligations suivantes:  
N<sup>os</sup> 1, 32, 61, 85, 89, 111, 191, 207, 243, 297,  
310, 338, 425, 456, 469, 544, 591, 605, 652, 661,  
681, 727, 756, 779, 797, 809, 822, 914, 954, 990,  
1001, 1027, 1040, 1102, 1114, 1212, 1271, 1294, 1369, 1395,  
sont sorties au tirage du 1<sup>er</sup> avril 1919 pour être remboursées au pair le 1<sup>er</sup> juin 1919 aux caisses de:

Société de Banque Suisse, Lausanne.  
Banque Fédérale S. A., Lausanne.  
Union de Banques Suisses, Lausanne.  
M.M. Brandenburg & Cie, Lausanne.  
M.M. Morel, Chavannes & Cie, Lausanne.  
M. Edmond Chavannes, Lausanne. 9141  
Union Financière de Genève, Genève. (31470 L)  
Banque William Cañod & Cie S. A., Vevey.  
M.M. Cañod, de Gautard & Cie, Vevey.  
Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg.

L'obligation N<sup>o</sup> 414, remboursable depuis le 1<sup>er</sup> juin 1915, n'a pas encore été présentée au paiement.

L'intérêt cesse de courir dès l'échéance.